

Jahresrückblick 2017

Veranstaltungen

Kooperation und Vernetzung

Am 22.02.2017 nahm der Vorstandsvorsitzende auf Einladung von Herrn Bürgermeister Dr. Kalbfell (Stadt LE) an einem Kooperations- und Vernetzungsgespräch mit Vertretern anderer gemeinnütziger Organisationen aus unserer Stadt teil. Dabei gab es Gelegenheit, sich mit Vertretern anderer Organisationen auszutauschen und Aufgaben und Ziele der Bürgerstiftung darzustellen.

IWV-Veranstaltungen

Am 17.05.2017 nahm der Vorstand der Bürgerstiftung an der jährlichen Mitgliederversammlung der IWV LE teil. Nach mehreren Vorträgen über Themen aus dem Wirtschaftsleben, konnte die gegenseitige Verbundenheit zwischen der IWV und der Bürgerstiftung bei Gesprächen in zwangloser Runde gestärkt werden. Dies war auch beim Sommerempfang der IWV am 09. Juni 2017 in der Eselsmühle der Fall.

Stiftungsversammlung

Die Stiftungsversammlung fand am 28.06.2017 in der Zehntscheuer als gemeinsame Veranstaltung mit dem Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium (PMHG) und dessen Indienaustausch statt. Der Saal war voll besetzt und die

Besucher begeisterten sich an den faszinierenden Tanz- und Musikdarbietungen der indischen Austauschschüler.



Die Vorsitzenden des Stiftungsrats und des Stiftungsvorstands Herr Dr. Turek und Prof. Dr. Veas berichteten über die Fördertätigkeit und die operativen Projekte der Stiftung im vergangenen Jahr. Herr Dr. Kalbfell von der Stadtverwaltung LE dankte der Stiftung für ihr Engagement und die geleistete Arbeit zur Förderung des Gemeinwohls in unserer Stadt. Herr OStD. Krause vom PMHG würdigte die vorbildliche Zusammenarbeit der Bürgerstiftung mit seiner Schule bei zahlreichen Projekten. Im Mittelpunkt des Abends stand ein Gespräch mit der Leiterin der indischen Partnerschule über das Zusammenleben verschiedener Generationen in ihrem Land. Herr Löwy vom Amt für soziale Dienste berichtete zum Vergleich darüber, wie sich das Miteinander der Generationen bei uns gestaltet. Den Abschluss bildete ein gemeinsamer

Tanz deutscher und indischer Schüler.
Die Teilnehmer spendeten regen Beifall für die gelungene Veranstaltung.



Präsentation der Förderprojekte

Auch in diesem Jahr haben sich zahlreiche Institutionen in unserer Stadt bei uns um eine Förderung gemäß unserem Programm „Horizonte erweitern – Kreativität fördern – Talente entdecken“ beworben.

Folgende 17 Projekte konnten gefördert werden:

- Beschaffung leicht zu spielender Instrumente (z.B. Kinderharfen und Primleiern) für den Waldorf-Kindergarten, Echterdingen
- Einrichtung einer Lesewiese in der Goldwiesenschule Echterdingen
- Unterstützung der Flüchtlingsarbeit in Stetten (FIS) bei der Integrationsarbeit mit Spracherwerb für Kinder
- Aus- und Fortbildungshilfe für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen der Hospizgruppe LE bei der Betreuung kranker und sterbender Menschen.
- Beitrag zum Projekt „Gesundes Frühstück“ für Kinder von 1 bis 6 Jahren im Paul-Maar-Kinderhaus, Leinfelden
- Unterstützung eines kooperativen Kunstprojekts in der Lindachschule Stetten
- Beitrag für den Stadtseniorenrat zur Organisation eines Festakts zum 20jährigem Jubiläum des Presse-stammtisches.
- Unterstützung des Grundschulprojekts „Junge Naturforscher“ in der Zeppelinschule Echterdingen.
- Beitrag an die Kinder- und Jugendchöre der Evangelischen Kirchengemeinde Echterdingen zur Aufführung des Kindermusicals „Martin Luther“.
- Unterstützung des Schüleraustauschs zwischen dem Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium und der Venkateshwar Global School in New Delhi, Indien, beim Studienprojekt „Großeltern in Indien und Deutschland“.
- Förderung der Mobilität auf der Jugendfarm in Echterdingen: Beitrag zum Bau eines „Doppeltaxis“.
- Unterstützung der ehrenamtlichen Flüchtlingsorganisation AfuFlü mit einem Beitrag zur Herausgabe eines Leitfadens „Selbständige Kommunikation im Alltag“.
- Hilfe zur Beschaffung eines Wassertischs zur kreativen Erweiterung von Spielmöglichkeiten im Erlach-Kindergarten, Stetten.

- Hilfe zur Beschaffung neuartiger Spielmaterialien für Gruppenspiele (Spielothek und Teamspiel-Box) für den Aktivspielplatz Musberg.
- Unterstützung eines Kinder-Tanzprojekts im St. Franziskus-Kindergarten, Leinfelden.
- Beitrag zur Eröffnungsveranstaltung des St. Martin-Kindergartens in Musberg: „Ein Clown für Kinder“.
- Unterstützung der interkulturellen Veranstaltung im Cafe Ejoy: „United Cooking“.
- Veranstalter: Jugendkulturzentrum AREAL und Freie aktive Schule



Am 05. Oktober 2017 wurden die Projekte im Vortragssaal der Kreissparkasse Echterdingen von Vertretern der geförderten Institutionen auf Infotischen anschaulich präsentiert. Dabei ergaben sich lebhafte Gespräche mit den Besuchern. Alle Teilnehmer waren begeistert von der Vielfalt der Projekte.

Operative Projekte

Tafelladen

Der Tafelladen in Echterdingen, Tübinger Str. 21, hilft bedürftigen Menschen unserer Stadt, dass sie Lebensmittel und Dinge des täglichen Bedarfs zu stark verbilligten Preisen kaufen können. Die Bürgerstiftung hat den Laden, der von der Diakonie betrieben wird, vor 8 Jahren mit ins Leben gerufen und unterstützt ihn regelmäßig durch finanzielle Zuwendungen, Sachspenden und die Vermittlung von ehrenamtlichen Mitarbeitern. Auch Discounter, Kirchengemeinden und Privatpersonen zählen zu den Unterstützern. Gebrauchte Kleider sind im Tafelladen ebenfalls willkommen, da ihr Verkauf zu dringend benötigten Einnahmen verhilft. Inzwischen hat sich der Tafelladen zu einer unverzichtbaren Anlaufstelle entwickelt für alle, die bei der Erfüllung von Grundbedürfnissen auf Hilfe angewiesen sind. Unser besonderer Dank gilt allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ohne deren Einsatz der Betrieb des Tafelladens nicht aufrecht erhalten werden könnte.

Seitdem unsere Stadt zahlreiche Flüchtlinge aufgenommen hat, ist die Nachfrage im Tafelladen erheblich gestiegen. Die Bürgerstiftung hat deshalb ihr Engagement verstärkt und

bittet auch die Bürger unserer Stadt, den Tafelladen in Echterdingen tatkräftig zu unterstützen. Als Sachspenden sind lang haltbare Lebensmittel, wie Nudeln, Reis, Mehl, Zucker, Speiseöl etc. besonders willkommen. Auch nimmt die Bürgerstiftung gerne zweck-gebundene finanzielle Zuwendungen entgegen.

Lernpartner

Das Projekt Lernpartner besteht seit der Gründung der Bürgerstiftung im Jahr 2005. Engagierte Erwachsene helfen Kindern, die eine schulische Betreuung benötigen und meist aus Familien mit Migrationshintergrund stammen. Die Arbeit ist lohnend für beide Seiten und viele Partnerschaften verzeichnen immer wieder herausragende Erfolge, z.B. wenn sich die Kinder für weiterführende Schulen qualifizieren oder den Einstieg zur Ausbildung in anspruchsvolle Berufe schaffen.

Den Vermittlern kommt dabei eine bedeutende Rolle zu. Über die Schulen und durch persönliche Gespräche mit den Eltern und Kindern kennen sie den Förderbedarf des Kindes. Gleichzeitig sind sie in Kontakt mit interessierten Paten und wissen, welcher Aufgabe sich diese stellen wollen und können.

Um den Erfahrungsaustausch der Lernpartner zu pflegen und ihnen gleichzeitig für ihre geleistete ehrenamtliche Tätigkeit zu danken sowie Anregungen für die eigene Arbeit mit den Kindern zu erhalten, finden

gemeinsame Veranstaltungen statt, bei denen in geselliger Runde Gelegenheit besteht, sich mit anderen Lernpartnern auszutauschen.

Mehrfach wurde die ehrenamtliche Tätigkeit der Lernpartner durch Preisverleihungen gewürdigt. Dies ist ein Ansporn für die partnerschaftliche Arbeit und trägt dazu bei, das Projekt weiterführen zu können, zumal der Bedarf an Lernpartnern durch die gegenwärtige Flüchtlingssituation ständig wächst.

Das Projekt braucht Hilfe von möglichst vielen Bürgern und Bürgerinnen unserer Stadt. Lernen Sie Lernpartner kennen und nehmen Sie an einem ihrer Treffen teil. Wenn Sie sich hier engagieren, tragen Sie dazu bei, manchem Kind den Weg zu einer problemlosen Schulbildung zu ebnen. Gerne können Sie Kontakt aufnehmen zu Dr. Wolf-Dieter Bauer (Tel.0711-9973874) oder Frau Ute Bretschneider (Tel. (0711-7546545) sowie jedem Mitglied des Vorstands und des Stiftungsrats.

Gemeinsam mit Musik

Dieses Projekt wurde von der Bürgerstiftung vor 8 Jahren initiiert. Es wird mit unserer finanziellen Unterstützung von der Ludwig-Uhland-Werkrealschule (LUS) in Kooperation mit der Musikschule LE für die Schüler

und Schülerinnen der Klassen 5 bis 8 gestaltet. Es ist längst ein fester Bestandteil des Schulalltags der LUS geworden. Besonders beeindruckend ist, wie positiv sich das Projekt auf das Selbstbewusstsein der Schüler und ihren Gemeinschaftssinn auswirkt. Aus einer heterogenen Gruppe entwickelt sich durch die gemeinsame Musik ein motiviertes Team.

Das erreichte musikalische Können konnten die jungen Künstler beim jährlichen Schulfest unter Beweis stellen, als die jeweiligen Jahrgangsguppen das gesamte musikalische Nachmittagsprogramm auf höchst unterhaltsame Weise bestritten. Auch beim Neujahrsempfang der SPD begeisterte die aus dem Projekt hervorgegangene Schulband die zahlreichen Teilnehmer.

Die Bürgerstiftung möchte das von ihr angestoßene Projekt weiterhin tatkräftig unterstützen und ist dabei dringend auf Spenden von Bürgern angewiesen.

Wunschsterne für Kinder

Die Weihnachtsaktion der Bürgerstiftung LE „Wunschsterne für Kinder“ wurde zum siebten Mal gemeinsam mit dem Amt für soziale Dienste und der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen durchgeführt.

Die Idee, Kinder in unserer Stadt, deren Familien in wirtschaftlich schwierigen Verhältnissen leben, zu Weihnachten eine Freude zu bereiten, wurde von



zahlreichen Bürgern und Bürgerinnen aufgegriffen. Die Kinder konnten auf nummerierten Papiersternen, die vom Bastelkreis Zehntscheuer gefertigt wurden, Wünsche äußern. Die Sterne schmückten Weihnachtsbäume in Filialen der Kreissparkasse in unserer Stadt. Wer einem Kind einen Wunsch erfüllen wollte, pflückte einen oder mehrere Sterne und besorgte das gewünschte Geschenk. Die Kinder bleiben anonym, sie sind nur dem Amt für soziale Dienste bekannt.

Insgesamt konnten 340 Kinderwünsche erfüllt werden. Es war beeindruckend, wie liebevoll verpackt die Geschenke abgegeben wurden. Wer Gelegenheit hatte, die dankbaren Gesichter der Mütter und Väter beim Abholen der Geschenke mitzuerleben, war davon berührt und überzeugt, dass wir uns auch in den kommenden Jahren dafür einsetzen müssen, um diese Aktion weiterzuführen und sie zu einem traditionellen Ereignis werden zu lassen. Auch Flüchtlinge haben sich an dieser Aktion beteiligt. Sie haben „Gutsle“

gebacken, sie auf den Weihnachtsmärkten der Stadt gegen Spenden angeboten und den Erlös der Bürgerstiftung für diese Aktion zur Verfügung gestellt.

Die Bürgerstiftung, das Amt für soziale Dienste und die Kreissparkasse danken allen sehr herzlich, die sich an diesem Projekt beteiligt und bedürftigen Kindern in unserer Stadt eine Weihnachtsfreude bereitet haben.

Ein Buch bewegt LE



Im Jahr 2015 hat die Bürgerstiftung in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt LE, der Volkshochschule, den Kirchengemeinden, dem Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium und der Buchhandlung Seiffert erstmals das Projekt „Ein Buch bewegt LE“ durchgeführt. Ausgewählt wurde das Buch des Autors Fred Uhlman „Der wiedergefundene Freund“. Das Projekt fand in der Bevölkerung großen Anklang, es wurde im Januar 2017 von

der Gedenkstiftung der Städte Leinfelden-Echterdingen und Filderstadt mit einem Preis ausgezeichnet.



Im Laufe des Jahres begannen die Vorbereitungen für das neue Buchprojekt rund um den Tatsachenroman „Gehen, Ging, Gegangen“ von Jenny Erpenbeck. Sie beschreibt eindrucksvoll Flüchtlingsschicksale in Berlin.

Den Auftakt zu diesem Projekt bildete am 30.09.2017 eine Veranstaltung der Bürgerstiftung mit der türkischen Regisseurin Nilgün Tasman, die den Film „Der Flüchtling in mir“ zeigte. In der anschließenden lebhaften Diskussion kam das Engagement der Bürgerstiftung und vieler anderer Gruppen unserer Stadt in Flüchtlings- und Integrationsfragen zum Ausdruck.

Verleihung des Gütesiegels deutscher Stiftungen

Der Bundesverband Deutscher Stiftungen hat der Bürgerstiftung LE am 01. Oktober 2017 nach Prüfung unserer eingereichten Unterlagen durch eine unabhängige Jury erneut das Gütesiegel verliehen.



Es gilt dieses Mal für einen Zeitraum von 3 Jahren. Damit wird bestätigt, dass unsere Satzung und unsere Projekte in ehrenamtlicher Tätigkeit den vom Arbeitskreis Bürgerstiftung der deutschen Stiftungen formulierten 10 Merkmalen entsprechen. Wir sind berechtigt, das Gütesiegel in Verbindung mit Veröffentlichungen und Druckerzeugnissen unserer Stiftung zu führen.

Stiftungsvermögen und Spenden

Das Stiftungskapital hat sich im Jahr 2017 um EUR 25 500,00 auf EUR 315 750,00 erhöht. Der größte Teil dieser Zunahme geht auf den Beitrag einer neuen Stifterin zurück. Aufgrund des erfreulichen Einnahmenezuflusses konnten außerdem der Freien Rücklage zur Stärkung des Vermögensstocks EUR 4 300,00 zugewiesen werden, sodass diese jetzt einen Stand von EUR 56 400,00 ausweist.

Trotz der gegebenen schwierigen Finanzmarktsituation konnten die Erträge aus den Kapitalanlagen im Jahr 2017 gegenüber dem Vorjahr auf rd. EUR 6 700,00 gesteigert werden. Zur Deckung der laufenden Verwaltungskosten und der Förderbeiträge für externe Projekte musste allerdings auf den Einnahmenüberschuss des Vorjahres zurückgegriffen werden.

Die Spendenbereitschaft der Bürger ist nach wie vor beachtlich. So wurden uns neben zweckgebundenen Spenden in Höhe von rd. EUR 8 200,00 allgemein verwendbare Spenden in Höhe von rd. EUR 10 700,00 zur Verfügung gestellt. Insgesamt werden mit den Spendenmitteln die laufenden Projekte finanziert. Ein regelmäßiger Spendenzufluss ist für den Fortbestand der Projektarbeit unerlässlich, da für deren Finanzierung die Kapitalerträge auch bei einer günstigeren Finanzmarktsituation nicht ausreichen würden. Wir danken den

Bürgern für ihr finanzielles Engagement zugunsten unserer ehrenamtlichen Arbeit in der Bürgerstiftung.

Mitarbeit in der Bürgerstiftung

Veränderungen im Vorstand

Herr Gerhard Frik, unser langjähriges Vorstandsmitglied und stellvertretender Vorsitzender ist am Ende dieses Jahres aus dem Vorstand ausgeschieden. Er wird uns aber nach wie vor mit seinem Wissen und seiner Erfahrung beratend zur Seite stehen.

Gerhard Frik war seit der Gründung der Bürgerstiftung im Jahr 2005 einer ihrer wesentlichen Stützen. Mit unermüdlichem Einsatz hat er dazu beigetragen, dass sich unsere Stiftung weiter entwickeln konnte. Die Bürgerstiftung und die Bürger unserer Stadt verdanken ihm sehr viel.

Frau Dorothee Wanner ist ebenfalls aus dem Vorstand ausgeschieden. Jahrelang hat sie sich in vorbildlicher Weise der Förderprojekte unserer Stiftung angenommen und in vielen Ausschüssen zur Vorbereitung von Veranstaltungen mitgewirkt. Wir danken ihr sehr herzlich für ihre langjährige Mitarbeit.

Im November 2017 wurde Herr Martin Doelfs in den Vorstand als stellvertretender Vorsitzender berufen. Wir

freuen uns sehr, dass er diese Aufgabe übernommen hat und danken ihm dafür recht herzlich.

Wiedergewählt in den Vorstand wurden Herr Bernhard Haberl und als Vorsitzender Prof. Dr. Edelbert Vees.

Mitglieder des Stiftungsrats

Dr. Jens Turek, Vorsitzender
Erich Klauser, stellv. Vorsitzender
Patricia Ritzer-Bauer, Schriftführerin
Oberbürgermeister Roland Klenk, Schirmherr
Ute Bretschneider, Ulf-Henning Elsässer, Markus Hobler, Martin Kaulitz, Petra Kunz, Gertrud Link, Winrich Wach, Prof. Dr. Gerhard Wanner

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:
Edelbert Vees und Martin Doelfs
Bürgerstiftung Leinfelden-Echterdingen
Geschäftsstelle Neuer Markt 3
70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. (0711) 1600-354,
Fax (0711) 1600-200
E-Mail: post@buergerstiftung-le.de
Internet www.buergerstiftung-le.de
Konto IBAN:
DE36 6115 0020 0100 2959 35
BIC:
ESSLDE66XXX, Kreissparkasse ES-NT